

Familien Nachrichten.

Todes-Anzeige. Allen Freunden und Bekannten...

Elschen im Alter von 4 Jahren nach schwerem...

Allen Verwandten und Bekannten...

Otto Oscar Fallrich im Alter von 2 Jahren 10 Monaten...

Die hochverehrten Eltern...

Auctionen. Dienstag den 18. Februar...

O. Eckstein, Löbendorfer 6, Stumme...

Holz-Auction. Auf Montag Dienstag bei Halle...

Zu verkaufen. Ein Sophatisch, zwei faulente...

Bruchsteine. Ein Kinderwagen und ein kleiner...

Zughund u. g. dr. Dogge. Einige hübsche...

Dr. Kommerl u. Genorhorn. Ein kleiner mit Kodenrichtung...

Plymouth-Hann. Ein großer Flughahn...

Heu. In den Fäden und einzelnen...

Größere und kleinere Baustellen.

in guter Lage, Herdabstüberbindung...

Gebr. Häbel aller Art. sehr billig...

12 große silberne Münzen...

Gulflagernde Kanarienhöhne...

Ein Pferd. zu verkaufen...

Zu kaufen gesucht. Dornisstraße 12-14...

Zu vermieten. Freundl. Wohnung...

Schillerstraße 37. zu vermieten...

Gr. Wallstr. 6. 2 Stub., 3 Kam., Küche...

Mageburgerstr. 4, 1 Gr. Wohnung...

Freundliche Wohnstube. 2 Stuben...

Mageburgerstr. 4, 1 Gr. Wohnung...

Freundliche Wohnstube. 2 Stuben...

Mageburgerstr. 4, 1 Gr. Wohnung...

Freundliche Wohnstube. 2 Stuben...

Mageburgerstr. 4, 1 Gr. Wohnung...

Freundliche Wohnstube. 2 Stuben...

Mageburgerstr. 4, 1 Gr. Wohnung...

Freundliche Wohnstube. 2 Stuben...

Mageburgerstr. 4, 1 Gr. Wohnung...

Freundliche Wohnstube. 2 Stuben...

Mageburgerstr. 4, 1 Gr. Wohnung...

Freundliche Wohnstube. 2 Stuben...

Mageburgerstr. 4, 1 Gr. Wohnung...

Freundliche Wohnstube. 2 Stuben...

Mageburgerstr. 4, 1 Gr. Wohnung...

Freundliche Wohnstube. 2 Stuben...

Mageburgerstr. 4, 1 Gr. Wohnung...

Läden in besserer Geschäftslage.

an Markt per 1. April zu vermieten...

Wunderstraße 40. ein Laden...

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer...

Wunderstraße 40. ein Laden...

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer...

Wunderstraße 40. ein Laden...

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer...

Wunderstraße 40. ein Laden...

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer...

Wunderstraße 40. ein Laden...

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer...

Wunderstraße 40. ein Laden...

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer...

Wunderstraße 40. ein Laden...

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer...

Wunderstraße 40. ein Laden...

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer...

Wunderstraße 40. ein Laden...

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer...

Wunderstraße 40. ein Laden...

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer...

Wunderstraße 40. ein Laden...

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer...

Wunderstraße 40. ein Laden...

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer...

Wunderstraße 40. ein Laden...

Möblierte Zimmer. Möbl. Zimmer...

Wunderstraße 40. ein Laden...

Ein guter Arbeiter...

Ein guter Arbeiter auf Vertheil...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Einem Lehrling sucht zu Dien...

Freybergs Garten.
 Sonntag den 16. Februar er.
Großer Ball mit freier Nacht,
 Nachmittag Kränzchen
 ohne Eintrittsgeld.

Felsenburgkeller an der Saale.
 Dienstag den 18. d. Mis.
Grosses Bockbierfest
 in den prachtvollst besetzten Sälen.
 Anfang Abends 8 Uhr.
Hierzu frischen Speckkuchen.
 Der Weg an der Saale entlang ist hell erleuchtet.

Wettiner Hof.
 Montag den 17. Februar
Carnevalistisches Bockbierfest.
 Musik von 2 Kapellen. Netzig gratis. Vorkäufe, Plann-
 tuchen besser Qualität werden verabreicht.
 Zu zahlreichem Besuch ladet freundlich ein
A. Dittmar.

M. Böhmes Restaurant,
 Zwingerstraße 27.
 Montag den 17. Februar
Narrenabend,
 verbunden mit humoristischen Vorträgen.
 Um zahlreichem Besuch bitten
D. O.

Bölke's Restaurant.
 Dienstag den 18. Februar
Grosser Narrenabend,
 verbunden mit humoristischer Abendunterhaltung. U. a. kommt zur Aufführung:
 "Simabando, der Menschentreffer", "Die verlebten Narrenbüchsen" etc.
 Narrenappen gratis. Anfang 7 Uhr 11 Min.

Oeffentliches Vortrag
 über
Lungenleiden u. deren naturgem. Behandlung u. Heilung
 hält der prof. Vertreter der Naturheilkunde
Herr Max Canitz aus Berlin
 am Mittwoch den 19. Februar, Abends 8 1/2 Uhr in der
Kaiser-Wilhelms-Halle.
 Damen und Herren haben Zutritt.
 Entree 30 Pfg. — Naturheilvereinmitglieder 20 Pfg.

Trotha. Trotha.
Feldschlösschen.
 Sonntag den 16. d. Mis.
humoristisch überraschende Vorträge
 ausgerichtet von der Gesellschaft "Germania"
 unter Mitwirkung der Chorleitung Fel. Acta, sowie der Duettsisten Frau u. Frä. Müller.
 Anfang Abend 7 1/2 Uhr. Anfang Abend 7 1/2 Uhr.
 Um recht zahlreichem Besuch bitten
Hertel. H. Müller.

H. Elkan, Halle a. S.,
 90 Leipzigerstrasse 90.
Größtes und billigstes Waarenhaus,
 parterre, I., II. u. III. Etage, wo sämtliche Artikel in
Herrn- und Knaben-Garderoben,
Damen- und Mädchen-Confection,
Manufactur und Kleiderstoffen,
Leinen, Bettzeugen und Bettfedern
 in größter Auswahl vertreten sind.
 Das Geschäftshaus, welches 1865 gegründet, erfreut sich
 durch seine Billigkeit und treue reelle Bedienung des
 größten Umfanges von Halle und Umgegend und
 empfiehlt sich u. a. zur feinsten Confection:
 in Confirmanden-Anzügen,
 mehrere Hundert von 13 Mark an
 am Lager,
 mit Confirmanden Kleider-
 stoffen, Cachemir etc. etc. der
 besondern Beachtung.
In Schuhwaaren
 ist der Umsatz täglich 100-150 Paar und zeich-
 net sich durch größte Sauberkeit aus. Nützlich
 hauptsächlich genagelte Schuhwaaren, feine
 Mädchenwaaren, die oft nur genoppt ist.
 Confirmanden-Stiefel und Stiefeletten
 von 4 Mk. an, Herren-Stiefel u. Stiefeletten
 von 5 Mk. an, Heller-Halsstühle zum Binden
 u. mit Gummi u. Mt. 5 an, Damen-Stiefelet-
 ten von Mt. 4 an, in Lack gelb gerend von
 Mt. 5 an, Goldfächer und Goldtasche von
 2 Mk. an, Jagdstiefel u. s. Schürzen
 von 3 Mt. an, Stiefelknöpfe von 50 Pfg. an, Pantoffeln, arnault
 60 Pfg., Fingerringe, halbe, Plüschschuhe, Hand-
 schuhe und Hülschuh etc. etc.
 90. 90.

Größere und kleinere Baustellen
 im Süden der Stadt preis-
 wertig zu verkaufen. Off.
 bei, sub P. g. 17670 Hindolf
 Woffe, Halle a. S.

Geraer Kleiderstoffe,
 schwarz, grau, greisirt und ge-
 müllert, in reichlicher Auswahl von 1,25
 Mt. ab, schwarze Kleider sehr billig.
Louise Knäpper,
 Rauschstr. 3, 2 Tr.

Feinste Weizen- u. Roggenmehle:
 Kaiserauszug & Mehl 70 Pf.
 Weizenmehl 00 " 65 "
 Weizenmehl 0 " 60 "
 Roggenmehl 0 " 57 "
 Roggenmehl 01 " 55 "
 sowie Mais- u. Gerstenschrot,
 Roggen- und Weizenkleie,
 Futtermehl empfiehlt
Franz Mohs, Herrenstrasse 20.

F. Kohlhardt
 prakt. Zahnarzt.
 Atelier für operative Zahnheilkunde und
 Zahnjournen (schmerzlos) mit Zahnsp.
Geiststrasse 20.

Grüne Heringe
 frische Sendung empfangen
**Ch. Grünwald, Markthaus-
 Keller.**

Berliner Mettwurst,
 A Pfund 70 Pfg.
ff. Wurstfett
 A Pfund 60 Pfg.
 empf. **Richard Löther, Mühlstraße 7.**
 Konfirmanden- u. Jaquett- und Luthänge
 werden angefertigt.
 W. Dolmetz, Auguststraße 1.
 Wäschentuben und Ausbeieren, Säfel- u.
 Strickarbeiten werden angenommen.
 Zeitungsstelle 1, 1 Tr.

Voger fertiger Zäpfe.
 Zeitungsstraße 30.

Berl. Mettwurst
 A Pfund 70 Pfg.,
Breslauer Bratwurst
 mit und ohne Knoblauch, 5 Pfg. 80 Pfg.,
Westph. Servelatwurst
 (Grobkorn), A Pfund 1.10 Mt., bei Ab-
 nahme von 5 Pfd. à 1.00 Mt., empfiehlt
W. Nietsch, Salzfischerstr.,
 Zeitungsstr. 70.

Vereinszimmer,
 30-60 Personen fassend, zu ver-
 geben.
Restaurant Ulrich-Hallen.

Meine rühmlichst bekannte Plann-
 tuchen und Kartoffelringel mit Sa-
 nitaus, sowie vortrefflich schmeckende
 feinste geriebene **Rapfknuchen** empfiehlt
 täglich frisch. **Carl Koch, Herzstr. 1.**
Damenmasken von 2 bis 4 Mt.
Gr. Sandberg 2.
 Zum Klavierstimmen empfiehlt sich
B. Pflü, Georgstraße 6. II.

Herrn- und Knaben-Anzüge
 werden angefertigt. Ausbesserungen
 und Reuzen etc. angenommen.
 Anhalterstraße 8, S. 1 Tr.

Rüchern nimmt an
 Mühlstraße 7.

Benfion.
 In einer guten Benfion finden zwei
 jüngere Schüler freundliche Aufnahme, in
 Aussicht bei der Schularbeiten. Näheres
 bei **Herrn Bischof, Zeitungsstraße 77,**
 Gipsengasse 11.
M. Schmidt,
 Zeitungsstr. 2, 1 Tr.
 Vom 1. März ab befindet sich meine
 Wohnung **Wucherstraße 19b.**
 Atelier zur Fertigung eleg. Damen-
 schneiderer. Anmeldungen täglich.
H. Rosen und Bern, Bismarckstr. 6. I.
 Händer befestigt, bester, und preislich.
 Frau **Demer, Poppenstraße 17b, 1. Et.**
 Glasplatten wird angenommen in und
 außer dem Hause.
 Frau **Schlenker, Bauhof 5, S. 2 Tr.**
Pa. Hamburger Sternschmalz,
 5 Pf. 50 Pfg., garantiert reines
 deutsches **Schweinefett,** A Pfund
 85 Pfg., extra ff. **Tafelmargarine,**
 von Gütebater kaum zu unterscheiden,
 A Pf. 80 Pfg., Pa. bayr. **Schmelz-
 butter,** A Pf. 110 Pfg. **Coco-
 nussbutter,** A Pf. 70 Pfg. empf.
Franz Mohs, Herrenstrasse 20.
 Bettfedern, A Saug Mt. 1.05, beste fämnliche
 Bett- und Möbelbette, angefertigt
 billig. **Geiststr. 14.**
 Eine Wadlfrau wünscht noch einige
 Wäschentuben anzunehmen.
 Zeitungsstraße 39, 1 Tr.

Höfsteiner Schweinefett,
 im Gemisch so schön wie hiesiges
 Fleischfett, dabei bedeutend billiger.
 das Pfund 55 Pfennig.
 empfiehlt **H. Stade, Gr. Steinstr. 30.**

An die Wähler
 der Stadt Halle u. des Saalkreises!
 Arbeiter, Bürger und Handwerker!
Auf zur Wahl!

Wähler! Wer da will, daß unsere Gesetzgebung
 nicht zur Interessenspolitik bennzt wird,
 Wer da will, daß unser Vaterland auf der Höhe
 der Kultur bleibt,
 Wer nicht will, daß die Lebensmittel noch mehr
 verteuert werden,
 Wer nicht will, daß unsere indirekten Steuern immer
 höhere werden, der gebe am 20. Februar
 seine Stimme dem Kandidaten der Social-
 demokratie,
Redakteur

Fritz Kunert
 in Breslau.
 Stimmzettel (alle Parteien haben gleiche), mit
 dem Namen unseres Kandidaten, werden unentgelt-
 lich von untenstehender Adresse übersandt.
Das socialdemokratische Wahlkomitee
 für Halle und den Saalkreis.
 Im Auftr.: **Carl Mack, Friedrichstraße 1.**

Zur
Confirmation
 empfehle
 Confirmanden-Stiefel u. Stiefeletten v. 3 Mk. an,
 Rosslederne Damenstiefel von 3 1/2 Mk. an,
 Winter-Lack-Damen-Stiefel von 4 1/2 Mk. an,
 Ballschuhe von 2 Mk. an,
 Herren-Rindleder-Stiefeletten von 4 3/4 Mk. an,
 Herren-Schaftstiefel von 4 1/2 Mk. an,
 Herren-Promenaden-Schuhe von 4 Mk. an,
 nur einzig und allein
 in der Burger Fabrik-Niederlage
Conrad Tack,
 Halle a. S.,
43. Gr. Ulrichstrasse 43.

Gebr. Buttermilch, Halle a. S.
Kurzwaaren-Engros-Geschäft.
 Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer in:
Gummibällen, Kreiseln, Würfel, Schiefertafeln,
**Griffeln, Lederwaaren, Zahnwaaren, Schmuck-
 sachen u. allen anderen Galanterie-u. Kurzwaaren.**
 Geschäftshaus: Landwehrstraße 89, nahe am Bahnhof.

Nur Geld-Gewinne, in Summa 27,400,000 Mk.
Original-Loose I. Klasse zur
Schlossfreiheit-Lotterie
 sind eingetroffen und erbitten ich geill. baldige Bestellung auf
 1 60, 1/2 30, 1/4 16, 1/8 8 Mk.
 u. Loos-Antheile 1/100 a 2 1/2, 1/200 a 1 1/4, M. für Jede Klasse
 und 1/100 für alle fünf Klassen à 3 Mk.
Ernst Haassengier, Bankgeschä ft.

Eröffnung!

Einem hochgeehrten Publikum die ganz ergebene Mittheilung, dass am **Sonnabend den 15. dieses Monats, Abends** die Eröffnung der vollständig der Jetztzeit entsprechend renovirten Lokalitäten des

Gasthaus und Restauration „zur Eisenbahn“, Franckestr. 5

stattfindet. Sämmtliche Räume sind auf das Schönste eingerichtet und für Jeden als angenehmster Aufenthalt nur zu empfehlen, da bei aufmerksamster Bedienung nur die besten Speisen und Getränke verabreicht werden.

Stadt-Theater.

Direktion: Julius Rudolph.

Sonnabend, den 15. Februar 1890.

Die Verschwörung des Fiesco zu Genua.

Republikanisches Trauerspiel in 5 Akten von Fr. von Schiller.
Andreas Doria, Doge von Genua
Fiesco, Graf von Lavagna, Haupt der Verschwörung
Bernardo, republikanischer Revolutionsführer
Salaogno, Republikaner
Sacco, Republikaner
Gonellino, Fiescos Vertrauter
Gontrone
Rigo
Maffiato
Romano, Maler
Maler Doffan, Mohr von Tunis
Deutscher der herzoglichen Leibwache
Drei außerordentliche Bürger
Leonore, Fiescos Gemahlin
Julia, Gräfin, Wittve Imperiali, Dorias Schwester
Bertha, Dorias Tochter
Nota
Arabella
Mehrere Nobilit, Bürger, Deutsche, Soldaten, Bediente, Diene.
Der Schauplatz: Genua - Zeit: 1547.
Die neue Dekoration „Bild auf Genua“ ist von Herrn Theatermaler Schwedler gemalt.
Die neuen Costüme sind von Obergarbier des Stadttheaters angefertigt.
Die neuen Möbel sind nach Entwürfen des k. k. Obermaschinenmeisters Herrn Richter gearbeitet.
Nach dem 1. und 3. Akte finden größere Pausen statt.
In dieser Vorstellung werden Schülerbillets ausgegeben.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

Nur Freitag, Sonnabend, Sonntag!
Café David.
Edison's neuester Original-Phonograph auf der Welttournee!
Sensationelle Gründung der Jetztzeit, wie solche Ihren Meistern Kaiser Wilhelm II. und Kaiser Franz Josef vorgeführt wurde. Der Apparat wird zwischen 3 und 6 Uhr und 7 bis 10 Uhr ohne Unterbrechung vorgeführt. Entree 1 Mark. Schüler 50 Pf.
Die Direktion.

Im Saale des Volksschulgebäudes:
Sonntag d. 23. Februar, Abends 7 Uhr
Grosses Concert.
Margarethe Stern, Pianistin aus Dresden,
Elsa Hülter, Primadonna des Königsberger Stadttheaters.
(Concertflügel aus der hiesigen Blüthner'schen Filiale.)
Eintrittskarten: I. Sperrst M. 3.—, II. Sperrst M. 2.—, unnummerirt M. 1.50, für Studenten M. 1.— sind in der Lippert'schen Buch- und Musikalienhandlung (Max Niemeyer), Gr. Steinstrasse 67, zu haben.

Singsverein Victoria.
Sonntag den 16. Februar Abends 8 Uhr im Neuen Theater:
Concert und Ball,
woszu freundschaftlich einladet
Der Vorstand.
4 Uhr Tanzkränzchen.

Handwerker - Meister - Verein.
Dienstag den 18. Februar
Concert, Theater u. Ball
im Neuen Theater.
Schulpflichtige Kinder keinen Zutritt.
Anfang 8 Uhr. Der Vorstand.

Prinz Carl.
Heute Sonntag Abends 8 Uhr:
Grosses Concert mit darauffolgendem **Ball.**
Entree 30 Pfg. O. Wiegert.

Saalschloss-Brauerei Giebichenstein.
Deute Sonntag Nachmittags 3 1/2 Uhr:
Salon-Concert.
Entree 30 Pfg. O. Wiegert.

Restaurant zum Hufeisen
3 Landwehrstrasse 3.
Montag den 17. d. Mis.:
Grosser Narrenabend
verbunden mit Pfannkuchenschmaus.
Um recht zahlreichen Besuch bittet C. Müller.

„Fortuna“
Kühlebrennengasse, am Markt.
Großes u. schönstes Damenrestaurant der Kreuzf.
Auf vielseitigen Wunsch meiner werthen Gäste:
Sonntag und Montag **Fortsetzung** der grossen närrischen Festlichkeiten. Flotte Bedienung im Costüm.
Zum Ausicht kommt nochmals eine Sendung feines dunkel bairisch gebrautes Bier à Seidel 15 Pfg., sowie hochfeines Lichtenhainer Bier à Krug 15 Pfg.
Freundlichst ladet ein **Richard Keller.**

Restaurant zur „Albrechtshalle“
Albrechtstrasse.
Sonntag den 16. d. Mis.:
Grosses Ritterfest
in meinen schön decorirten Räumen.
Ritterkappen gratis.
Meine werthen Gäste, Freunde und Gönner werden hierzu ganz ergebend eingeladen.
Werner.

Gasthaus Schönleben.
Magdeburgerstrasse 40 a.
Sonntag den 16. Februar
Erstes großes Bokkierfest
aus der Brauerei Niebet & Comp.
von früh 9 Uhr an **Speckkuchen.**
Es ladet ergebend ein D. O.

Giebichenstein, Wilhelmshöhe.
Am Sonntag ladet zum **Tanzkränzchen** ein der Verein „Agathe“.
Wilhelmshöhe
2 Landwehrstrasse 2.
Montag den 17. d. Mis.:
Großer Narrenabend,
woszu freundschaftlich einladet **Frau Schröder.**

Walhalla-Theater
Direktion: Ewald & Hubert.
Sonnabend den 15. Februar
Letztes Auftreten der Miss Hebe und des Mr. Rich, Grösste Produktion auf dem gespannten Sabeldrat:
des Signor Novco, Stiefelsticker und Vorführung abgerittener Schwiner, und des Mr. Ruffon und Miss Eudon, Eccentrische Duettisten. —
Francina Anna Koenig, Fieber- und Walerängerin.
Herr Theodor Markow, Melangs-Humorist.
Die Familie Dinus, Preisgekrönte Barceze- und Luftgymnastiker.
Minnie Gah, Wimitur-Soubrette.
Sonnabendöffnung 7 Uhr. Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag
Nachmittags von 4 bis 7 Uhr:
Nachmittags-Vorstellung.
Jeder Erwachsene hat das Recht, hierzu ein Kind frei mitzubringen.
Jeden Sonntag Vermittags von 1 1/2 bis 4 1/2 Uhr:
Grosser Frühshoppen — bei **Freiconcert.**

Restaurant zum Vierzöller,
Lindenstrasse 16a (neben dem Hoflager),
Speisewirtschaftl. u. Frühstücksabth.
Günstige mein Lokal zur gefl. Benützung.
H. Bauer'sches Bier, à Glas 10 Pfg.
Ew. Schellenbeck.
„Fortuna“
Kühlebrennengasse, am Markt.
Größtes Damen-Restaurant.
Erster großer Narrenabend
Dienstag den 17. Mis.
Freudlichst ladet ein.

Gosenschenke
Giebichenstein.
Sonntag:
Speckfuchen,
selbstgebadene Pfannkuchen
Biere hochfein.
Sennewitz.
Dienstag den 18. d. Mis.:
Großer
Volks - Masken - Ball.
Es ladet ergebend ein **L. Barsh.**

„Anhalter Hof“
Anhalterstrasse 2.
Heute: **Pöbelkuchen** mit Meerröste.
Stamm: fr. Lagerbier.
Frühstück: nach dem Frühstück.
Freundschaftlich zu verzeihen.
L. Lüdige.
M.-D.-V. Melodia.
Unser Vereinslokal befindet sich jetzt „Hof's Hotel“, Leipzigerstrasse 37.
Vereinsabend Dienstag und Sonntag.

Erötha. Erötha. Schumann's Restaurant.
Sonntag den 16. Februar a. c.:
Humor. Vorträge
der beliebten Dichtfuchen aus Erötha.
Anfang 6 Uhr. Entree 15 Pfg.
Es ladet freundschaftlich ein **G. Schumann.**

ff. Pfannkuchen!
sehr wohlwollend 12 Seidel 50 Pfg. garant. reines Magdeburger, 7 Seidel 3 Mark, 3 1/2 Seidel 1 1/2 Mark.
A. Winter, Gr. Märkerstrasse 17.
Dahelbst Wohnung, Ende, St. u. Küche, (60 Thaler) zu vermieten.
Doppelbier ff.
ärztlich empfohlen für Brustleiden, Magenleiden, Reconvalescenten etc. empfiehlt **H. Müller, Schwennebrauerei 1.**
Fertige Maßgefäße stets vorräthig Kellergasse 7c.
In einem gutem H. Familien-restaurant für erw. wie auch in Blauden sind Eltern einige Stellen neu zu belegen.
Anfragen sub Z. I. 17422 bei **Rudolf Mosse, Halle.**

Ich bin bei dem königl. Land- und Amtsgericht hierselbst als Rechtsanwalt zugelassen. Mein Geschäftszimmer befindet sich Geiststrasse 21, 1. Treppe hoch.
Dr. jur. Schulze.
39 Wörmlikerstrasse 39.
Anfang 5 1/2 Uhr. geb. 65 Pf. Schwennebier. 70 Pf. geb. 75 Pf. Zalg. 50 Pf. Schwennebier. 60 Pf. Schenk. 60 Pf. Sped. Wurt. Schenk. 11 1/2 haben Wörmlikerstr. 39 C. Wehrmann.

Liberaler Wähler-Versammlung

Sonntag den 16. Februar, Nachmittag 3 $\frac{1}{2}$ Uhr
 im Saale des „Prinz Carl“.
 Herr Dr. Alexander Meyer-Berlin

wird sprechen.

Das liberale Wahl-Comitee.

Eingang sämtlicher Frühjahrs-Neuheiten.

Paul Knaur,

Tuch-Special-Handlung.

Leipzigerstraße 23.

HALLE a. S.

Leipzigerstraße 23.

Einem P. P. Publikum beehre ich mich die ergebene Anzeige zu machen, dass ich mit heutigen Tage mein

Atelier für

Architectur und Bauausführungen

von Lafontaine-Strasse 14 nach meinem mit
Dampftischlerei u. grossem Zimmerplatz pp.
 versehenen Grundstück **Advokatenstr. Nr. 6**
 verlegt, und erlaube ich mir hierbei, mich dem bauenden Publikum in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Paul v. Kloch, Architect.

Reelle Bedienung.

Stute & Meyerstein

Gr. Steinstr. 8. **Halle a. S.** Ecke Barfüsserstr.
Grösstes Lager eleganter Herren-Garderoben.

Complete Herren-Anzüge v. 12 M. an
 Herren-Paletots v. 15 M. an
 Herren-Buxkin-Hosen v. 4,50 M. an
 Knaben-Anzüge v. 4,00 M. an
 Confirmanden-Anzüge v. 14,00 M. an

Arbeiter-Garderoben

in grösster Auswahl.

Specialität: **Aecht Hamburger Lederhosen**
 mit Lederbesatz und Ledertaschen Mk. 4,50.

Streng feste Preise.

Leipziger Gewandhaus - Quartett
 der Herren **Hilf, von Dameck, Unkenstein und Schröder.**

III. Kammermusikabend

Montag den 17. Februar 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

im Saale des Volksschulgebäudes, Neue Promenade.

Programm: Mozart, Streichquartett D-moll.
 Kahn, Streichquartett A-dur.
 Schubert, Streichquintett C-dur (2. Cello: Herr Georg Wille).

Eintrittskarten: Nummerirter Platz Mk. 2,-, unnummerirt Mk. 1,50, für Studenten Mk. 1,- sind zu haben in der **Lippert'schen Buch- und Musikalienhandlung (Max Niemeyer), Grosse Steinstr. 67.**

Volks-Speise u. Kaffee-Küche

17 Mathausgasse 17.

Kraft. Mittagessen à Portion 30 Pf., eine halbe Portion à 15 Pf.

Abendessen: Kartoffeln mit wor. Fering, Salat mit Zauerfleisch, à Portion 15 Pf. Kaffee à große Tasse 5 Pf. zu jeder Tageszeit.

Sonntag: Klöße u. Schweinebraten.

Ich empfehle dem Publikum die Küche zu recht fleißiger Benutzung.

A. Schwarz, Rathhausgasse 17.

Zum Anlegen und Zurechtmachen von Gärten empfiehlt sich den geehrten Herrsch. Friedrich Schütz, Hausmann, Thorstr. 86.

Oeffentliche

Wählerversammlungen

Am Sonntag den 16. Februar,

Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr:

In Halle im „Hofjäger“,
 in Sennewitz im Gasthof „zum Schwan“,
 in Gutenberg im Gasth. „3. deutsch. Kaiser“,
 in Löbejün im Gasthof „zum Schwan“.

Am Montag den 17. Februar,

Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Zu Beesen im Gasth. „3. Broihauschenke“,
 in Brachwitz im Gasth. des Herrn Hilbert.

Am Dienstag den 18. Februar,

Abends 8 Uhr:

In Halle im „Prinz Carl“.
 Das Wahlbureau befindet sich am Wahltag:
 In Halle in der „Moritzburg“, Garz 48,
 in Giebichenstein in Schade's Restaurant
 von früh 6 Uhr an.

Verkündigung d. Wahresultats Abends i. Hofjäger.

Das sozialdemokratische Wahlkomitee.

Oeffentliche Arbeiterversammlung.

Alle Maurerarbeitenleute

werden Mittwoch den 19. d. Mts., Abends 8 Uhr nach der Moritzburg Garz 48 eingeladen.

Tagesordnung: 1. Delegirtenwahl. 2. Bericht der Vorkommnisse. 3. Verschiedenes.

Der Einberufer.

Als Zimmerschmuck

empfehle:

Künstliche Porzellanrosen à Stück 40 Pf., Porzellan-Rosen-Bouquets à Stück 1,20, 1,50 und 2,00, Porzellan-Blumensträusschen, zusammengefasst aus Rosenknospen, Edelweiß, Alpenrosen, Schneeglöckchen, Bergkriemhündel, Flieder, Veilchen u. s. w., von 50 Pf. an bis zu Mk. 2,50.

Blumentische

und Etagieren für 6, 8 und 10 Blumentöpfe, aus Natur-Eichenzweigen gefertigt, hell lackirt und dunkel antik Eiche, Mk. 13, 16, 18 bis Mk. 27 pro Stück.

Geißstraße 36. **Kunsthandlung** Geißstraße 36.